

Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen

Teil 1: Allgemeine Lieferbedingungen
Deutsche Fassung prEN 10025-1:2000DIN

EN 10025-1

ICS 77.140.10; 77.140.50

Hot-rolled products of structural steels –
Part 1: General delivery conditions;
German version prEN 10025-1:2000Produits laminés à chaud en aciers de construction –
Partie 1: Conditions de livraison générales;
Version allemande prEN 10025-1:2000

Einsprüche bis 2001-01-31

Vorgesehen mit
E DIN EN 10025-2:2000-12
als Ersatz für
DIN EN 10025:1994-03;
vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 10113-1:1993-04
und
DIN EN 10137-1:1995-11;
vorgesehen mit
E DIN EN 10025-5:2000-12
als Ersatz für
DIN EN 10155:1993-08;
Ersatz für
E DIN EN 10025-1:1998-04**Anwendungswarnvermerk**

Dieser Norm-Entwurf wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten an den Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V., Postfach 105145, 40042 Düsseldorf.

Nationales Vorwort

Der Europäische Norm-Entwurf prEN 10025-1:2000 wurde vom Technischen Komitee TC 10 "Stähle für den Stahlbau – Sorten" (Sekretariat: Niederlande) des Europäischen Komitees für die Eisen- und Stahlnormung (ECISS) ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Unterausschuss 04/1 "Stähle für den Stahlbau" des Normenausschusses Eisen und Stahl (FES).

Der Inhalt des vorliegenden Norm-Entwurfes entspricht dem bisherigen Stand der Verhandlungen in ECISS/TC 10.

Die Herausgabe eines zweiten Norm-Entwurfes wurde erforderlich, weil bei den Beratungen über die zu prEN 10025-1:1998 eingegangenen Stellungnahmen beschlossen wurde,

- EN 10025-1 als im Sinne der Bauproduktenrichtlinie "harmonisierte Europäische Norm" zu veröffentlichen und
- die Europäischen Normen für schweißgeeignete Feinkornbaustähle (normalgeglüht/normalisierend gewalzt und thermomechanisch gewalzt), für Baustähle mit höherer Streckgrenze im vergüteten Zustand und für wetterfeste Baustähle in die Überarbeitung der EN 10025:1990+A1:1993 einzubeziehen.

Fortsetzung Seite 2 und 3
und 25 Seiten prEN

Normenausschuss Eisen und Stahl (FES) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Europäischen Normen, soweit die Norm-Nummer geändert ist, und EURONORMEN wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen verwiesen.

EURONORM 17	siehe DIN 59110
EURONORM 19	siehe DIN 1025-5
EURONORM 53	siehe DIN 1025-2 bis -4
EURONORM 54	siehe DIN 1026
EURONORM 103	siehe DIN 50601
CR 10260	siehe DIN V 17006-100

Änderungen

Gegenüber DIN EN 10025:1994-03, DIN EN 10113-1:1993-04, DIN EN 10137-1:1995-11 und DIN EN 10155:1993-08 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

DIN EN 10025:

- a) Inhalt auf 2 Teile aufgeteilt.
- b) Anwendungsbereich auf normalgeglühte/normalisierend gewalzte und thermomechanisch gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle, Baustähle mit höherer Streckgrenze im vergüteten Zustand und wetterfeste Baustähle ausgedehnt.
- c) Herstellung der Stähle nach dem Siemens-Martin-Verfahren ausgeschlossen.
- d) Anwendungsbereich ausgedehnt (siehe Änderung a) zum Entwurf DIN EN 10025-1:1998-04).
- e) Redaktionell überarbeitet.
- f) Anhang ZA aufgenommen.
- g) Anhang mit Vergleich jetziger und früherer Bezeichnungen entfallen.
- h) Redaktionell überarbeitet.
- i) Siehe Änderungsvermerk im E DIN EN 10025-2:2000-12.

DIN EN 10113-1:

- a) Anwendungsbereich ausgedehnt (siehe Änderung a) zum Entwurf DIN EN 10025-1:1998-04).
- b) Herstellung der Stähle nach dem Siemens-Martin-Verfahren ausgeschlossen.
- c) Liste vergleichbarer früherer Stahlbezeichnungen entfallen (diese sind jetzt in den Teilen 3 und 4 dieses Norm-Entwurfes enthalten).
- d) Angaben für die chemische Zusammensetzung nach der Stückanalyse entfallen (diese sind jetzt in den Teilen 3 und 4 dieses Norm-Entwurfes enthalten).
- e) Anhang ZA aufgenommen.
- f) Redaktionell überarbeitet.
- g) Nummer der Norm geändert.

DIN EN 10137-1:

- a) Anwendungsbereich ausgedehnt (siehe Änderung a) zum Entwurf DIN EN 10025-1:1998-04), aber Baustähle mit höherer Streckgrenze im ausscheidungsgehärteten Zustand gestrichen.
- b) Herstellung der Stähle nach dem Siemens-Martin-Verfahren ausgeschlossen.
- c) Angaben für die chemische Zusammensetzung nach der Stückanalyse entfallen; diese sind jetzt im E DIN EN 10025-6:2000 enthalten.
- d) Anhang ZA aufgenommen.
- e) Redaktionell überarbeitet.
- f) Nummer der Norm geändert.

DIN EN 10155:

- a) Inhalt auf 2 Teile aufgeteilt.
- b) Anwendungsbereich ausgedehnt (siehe Änderung a) zum Entwurf DIN EN 10025-1:1998-04).
- c) Herstellung der Stähle nach dem Siemens-Martin-Verfahren ausgeschlossen.
- d) Liste vergleichbarer früherer Stahlbezeichnungen entfallen; diese sind jetzt im E DIN EN 10025-5:2000 enthalten.
- e) Anhang ZA aufgenommen.
- f) Redaktionell überarbeitet.
- g) Siehe Änderungsvermerk im E DIN EN 10025-5:2000.
- h) Nummer der Norm geändert.

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN 1025-2, Warmgewalzte I-Träger – Teil 2: I-Träger, IPB-Reihe; Maße, Masse, statische Werte.

DIN 1025-3, Warmgewalzte I-Träger - Teil 3: Breite I-Träger, leichte Ausführung, IPBl-Reihe; Maße, Masse, statische Werte.

DIN 1025-4, Warmgewalzte I-Träger – Teil 4: Breite I-Träger, verstärkte Ausführung, IPBv-Reihe; Maße, Masse, statische Werte.

DIN 1025-5, Warmgewalzte I-Träger – Teil 5: Mittelbreite I-Träger, IPE-Reihe; Maße, Masse, statische Werte.

DIN 1026, Stabstahl; Formstahl; Warmgewalzter rundkantiger U-Stahl; Maße, Gewichte, zulässige Abweichungen, statische Werte.

DIN V 17006-100, Bezeichnungssysteme für Stähle; Zusatzsymbole; Deutsche Fassung CR 10260:1998.

DIN 50601, Metallographische Prüfverfahren; Ermittlung der Ferrit- oder Austenitkorngröße von Stahl und Eisenwerkstoffen

DIN 59110, Walzdraht aus Stahl; Maße, zulässige Abweichungen, Gewichte.

– Leerseite –

Deutsche Fassung

Warmgewalzte Erzeugnisse aus Baustählen - Teil 1: Allgemeine
Lieferbedingungen

Hot rolled products of structural steels - Part 1: General
delivery conditions

Produits laminés à chaud en aciers de construction - Partie
1: Conditions générales de livraison

Dieser Europäische Norm-Entwurf wird den CEN-Mitgliedern zweifach zur Umfrage vorgelegt. Er wurde vom Technischen Komitee ECSS/TC 10 erstellt.

Wenn aus diesem Norm-Entwurf eine Europäische Norm wird, sind die CEN-Mitglieder gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Dieser Europäische Norm-Entwurf wurde vom CEN in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch) erstellt. Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

Warnvermerk : Dieses Schriftstück hat noch nicht den Status einer Europäischen Norm. Es wird zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt. Es kann sich noch ohne Ankündigung ändern und darf nicht als Europäische Norm in Bezug genommen werden.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

1	Anwendungsbereich	4
2	Normative Verweisungen	4
2.1	Allgemeine Normen	4
2.2	Normen für Maße und Grenzabmaße (siehe 7.7.1)	5
2.3	Prüfnormen	6
3	Begriffe	6
4	Einteilung und Bezeichnung	7
4.1	Einteilung	7
4.2	Bezeichnung	7
5	Bestellangaben	7
5.1	Verbindliche Angaben	7
5.2	Optionen	8
6	Herstellverfahren	8
6.1	Stahlherstellverfahren	8
6.2	Desoxidation oder Korngröße	8
6.3	Lieferzustand	8
7	Anforderungen	8
7.1	Allgemeines	8
7.2	Chemische Zusammensetzung	8
7.3	Mechanische Eigenschaften	9
7.4	Technologische Eigenschaften	10
7.5	Oberflächenbeschaffenheit	10
7.6	Innere Fehler	10
7.7	Maße, Grenzabmaße, Formtoleranzen, Masse	10
8	Prüfung	10
8.1	Allgemeines	10
8.2	Art der Prüfung und Prüfbescheinigung	10
8.3	Prüfumfang	11
8.4	Bei spezifischen Prüfungen durchzuführende Prüfungen	11
9	Vorbereitung von Probenabschnitten und Proben	11
9.1	Entnahme und Vorbereitung von Probenabschnitten für die chemische Analyse	11
9.2	Lage und Richtung von Probenabschnitten und Proben für mechanische Prüfungen	11
9.3	Identifizierung von Probenabschnitten und Proben	12
10	Prüfverfahren	12
10.1	Chemische Analyse	12
10.2	Mechanische Prüfungen	13
10.3	Ultraschallprüfung	13
10.4	Wiederholungsprüfungen	13
11	Kennzeichnung, Beschilderung, Verpackung	14
12	Beanstandungen	14
13	Optionen (siehe 5.2)	14
	Anhang A (informativ) Lage der Probenabschnitte und Proben	15
	Anhang B (informativ) Liste der den zitierten EURONORMEN entsprechenden nationalen Normen	18
	Anhang ZA (informativ) Die CPD betreffende Abschnitte	19
	Literaturhinweise	25

Vorwort

Dieses Dokument ist ein Arbeitsdokument

Diese Europäische Norm wurde von ECISS/TC 10 "Stähle für den Stahlbau – Sorten", dessen Sekretariat von NEN geführt wird, erstellt.

Zusammen mit dem betreffenden Teil dieser Norm ist dieser Teil 1 eine Revision folgender Europäischer Normen:

EN 10025:1990+A1:1993, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus unlegierten Baustählen – Technische Lieferbedingungen*

EN 10113-1:1993, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus schweißgeeigneten Feinkornbaustählen – Teil 1: Allgemeine Lieferbedingungen*

EN 10113-2:1993, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus schweißgeeigneten Feinkornbaustählen – Teil 2: Lieferbedingungen für normalgeglühte/normalisierend gewalzte Stähle*

EN 10113-3:1993, *Warmgewalzte Erzeugnisse aus schweißgeeigneten Feinkornbaustählen – Teil 3: Lieferbedingungen für thermomechanisch gewalzte Stähle*

EN 10137-1:1995, *Blech und Breitflachstahl aus Baustählen mit höherer Streckgrenze im vergüteten oder im ausscheidungsgehärteten Zustand – Teil 1: Allgemeine Lieferbedingungen*

EN 10137-2:1995, *Blech und Breitflachstahl aus Baustählen mit höherer Streckgrenze im vergüteten oder im ausscheidungsgehärteten Zustand – Teil 2: Lieferbedingungen für vergütete Stähle*

EN 10155:1993, *Wetterfeste Baustähle – Technische Lieferbedingungen*

Mit Resolution Nr. 2/1999 beschloß ECISS/TC 10 die Zurückziehung von EN 10137-3:1995 "Blech und Breitflachstahl aus Baustählen mit höherer Streckgrenze im vergüteten oder im ausscheidungsgehärteten Zustand – Teil 3: Lieferbedingungen für ausscheidungsgehärtete Stähle".

Diese Europäische Norm wurde unter dem Mandat M120 erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt wesentliche Anforderungen der EU-Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG).

Zum Zusammenhang mit der EU-Bauproduktenrichtlinie (CPD) siehe den informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Teiles dieser Europäischen Norm ist und durch den er eine harmonisierte Europäische Norm wird.

Die spezifischen Anforderungen an Baustähle sind in den folgenden Teilen enthalten:

Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle

Teil 3: Technische Lieferbedingungen für normalgeglühte/normalisierend gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle

Teil 4: Technische Lieferbedingungen für thermomechanisch gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle

Teil 5: Technische Lieferbedingungen für wetterfeste Baustähle

Teil 6: Technische Lieferbedingungen für Flacherzeugnisse aus Stählen mit höherer Streckgrenze im vergüteten Zustand

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind folgende Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

1 Anwendungsbereich

1.1 Diese Europäische Norm legt Anforderungen fest für Flach- und Langerzeugnisse (siehe Abschnitt 3) aus warmgewalzten Baustählen, mit Ausnahme von Hohlprofilen und Rohren. Teil 1 dieser Europäischen Norm legt die allgemeinen Lieferbedingungen fest.

Die spezifischen Anforderungen an Baustähle sind in den folgenden Teilen enthalten:

Teil 2: Technische Lieferbedingungen für unlegierte Baustähle

Teil 3: Technische Lieferbedingungen für normalgeglühte/normalisierend gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle

Teil 4: Technische Lieferbedingungen für thermomechanisch gewalzte schweißgeeignete Feinkornbaustähle

Teil 5: Technische Lieferbedingungen für wetterfeste Baustähle

Teil 6: Technische Lieferbedingungen für Flacherzeugnisse aus Stählen mit höherer Streckgrenze im vergüteten Zustand

Die Stähle nach dieser Europäischen Norm sind für die Verwendung in geschweißten, geschraubten und genieteten Bauteilen bestimmt.

1.2 Diese Europäische Norm gilt nicht für Erzeugnisse mit Überzügen sowie nicht für Erzeugnisse aus Stählen für den allgemeinen Stahlbau, für die Europäische Normen bestehen oder in Vorbereitung sind; eine entsprechende Liste ist in den Literaturhinweisen enthalten.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

2.1 Allgemeine Normen

prEN 1011-2¹⁾, *Schweißen – Empfehlungen zum Schweißen metallischer Werkstoffe -Teil 2: Lichtbogenschweißen von ferritischen Stählen*

EN 10020, *Begriffsbestimmung für die Einteilung der Stähle*

EN 10021, *Allgemeine technische Lieferbedingungen für Stahl und Stahlerzeugnisse*

EN 10027-1, *Bezeichnungssysteme für Stähle - Teil 1: Kurznamen, Hauptsymbole*

EN 10027-2, *Bezeichnungssysteme für Stähle - Teil 2: Nummernsystem*

EN 10052, *Begriffe der Wärmebehandlung von Eisenwerkstoffen*

EN 10079, *Begriffsbestimmungen für Stahlerzeugnisse*

prEN 10162¹⁾, *Kaltprofile aus Stahl - Technische Lieferbedingungen - Grenzabmaße und Formtoleranzen*

1) z.Z. Entwurf.

EN 10163-1, *Lieferbedingungen für die Oberflächenbeschaffenheit von warmgewalzten Stahlerzeugnissen (Blech, Breitflachstahl und Profile) – Teil 1: Allgemeine Anforderungen*

EN 10163-2, *Lieferbedingungen für die Oberflächenbeschaffenheit von warmgewalzten Stahlerzeugnissen (Blech, Breitflachstahl und Profile) – Teil 2: Blech und Breitflachstahl*

EN 10163-3, *Lieferbedingungen für die Oberflächenbeschaffenheit von warmgewalzten Stahlerzeugnissen (Blech, Breitflachstahl und Profile) – Teil 3: Profile*

EN 10164, *Stahlerzeugnisse mit verbesserten Verformungseigenschaften senkrecht zur Erzeugnisoberfläche - Technische Lieferbedingungen*

EN 10204, *Metallische Erzeugnisse - Arten von Prüfbescheinigungen*

EN 10221, *Oberflächengüteklassen für warmgewalzten Stabstahl und Walzdraht - Technische Lieferbedingungen*

EURONORM 168 (1986)²⁾, *Inhalt von Bescheinigungen über Werkstoffprüfungen für Stahlerzeugnisse*

EURONORM- Mitteilung Nr. 2 (1983)²⁾, *Schweißgeeignete Feinkornbaustähle - Hinweise für die Verarbeitung, besonders für das Schweißen*

CR 10260, *Bezeichnungssysteme für Stähle - Zusatzsymbole*

EN ISO 9001, *Qualitätsmanagementsysteme – Modell zur Qualitätssicherung/QM-Darlegung in Design, Entwicklung, Produktion, Montage und Wartung*

2.2 Normen für Maße und Grenzabmaße (siehe 7.7.1)

EN 10024, *I-Profile mit geneigten inneren Flanschflächen - Grenzabmaße und Formtoleranzen*

EN 10029, *Warmgewalztes Stahlblech von 3 mm Dicke an - Grenzabmaße, Formtoleranzen, zulässige Gewichtsabweichungen*

EN 10034, *I- und H-Profile aus Baustahl - Grenzabmaße und Formtoleranzen*

EN 10048, *Warmgewalzter Bandstahl - Grenzabmaße und Formtoleranzen*

EN 10051, *Kontinuierlich warmgewalztes Blech und Band ohne Überzug aus unlegierten und legierten Stählen - Grenzabmaße und Formtoleranzen*

EN 10055, *Warmgewalzter gleichschenkliger T-Stahl mit gerundeten Kanten und Übergängen - Maße, Grenzabmaße und Formtoleranzen*

EN 10056-1, *Gleichschenklige und ungleichschenklige Winkel aus Stahl - Teil 1: Maße*

EN 10056-2, *Gleichschenklige und ungleichschenklige Winkel aus Stahl - Teil 2: Grenzabmaße und Formtoleranzen*

prEN 10058¹⁾, *Warmgewalzte Flachstäbe aus Stahl für allgemeine Verwendung – Maße, Formtoleranzen und Grenzabmaße*

prEN 10059¹⁾, *Warmgewalzte Vierkantstäbe aus Stahl für allgemeine Verwendung – Maße, Formtoleranzen und Grenzabmaße*

prEN 10060¹⁾, *Warmgewalzte Rundstäbe aus Stahl – Maße, Formtoleranzen und Grenzabmaße*

2) Bis zu ihrer Umwandlung in Europäische Normen können entweder die genannten EURONORMEN oder die entsprechenden nationalen Normen nach der Liste im Anhang B zur vorliegenden Europäischen Norm angewendet werden.